



Feuerschutzplatte GKFI

Imprägnierte Gipsplatte für Brandschutzsysteme im Trockenbau

Produktbeschreibung

Feuerschutzplatten GKFI sind Gipsplatten mit einem faserverstärkten Gipskern für Brandschutzsysteme. Die Gipsplatten sind imprägniert für eine reduzierte Wasseraufnahme in gemäßigten Feuchträumen.

- Plattentyp
ÖNORM B 3410 / DIN 18180
EN 520
- Kartonfarbe
Sichtseite
Rückseite
- Rückseitenstempel

GKFI
DFH2

Grün
Grau
Rot

Lagerung

Trocken auf Plattenpaletten lagern.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 520 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Imprägniert für reduzierte Wasseraufnahme
- Guter Gefügezusammenhalt unter Brandeinwirkung
- Einfache Verarbeitung
- Nicht brennbar
- Biegsam (Plattendicke 12,5 mm)
- Faltbar mit V-Fräsungen (Plattendicke 12,5 mm)
- Geringes Quellen und Schwinden bei Änderung der klimatischen Bedingungen

Anwendungsbereich

Feuerschutzplatten GKFI werden in allen Bereichen des Innenausbau als wirtschaftliche Beplankung in Trockenbau-Systemen mit Brandschutzanforderungen in gemäßigten Feuchträumen eingesetzt.

Gemäßigte Feuchträume sind Räume, in denen eine dauerhafte relative Tagesluftfeuchte von $\leq 70\%$ herrscht (z. B. häusliche Bäder).

Geeignet für folgende Systeme:

- Deckenbekleidungen und Unterdecken
- Dachgeschoßbekleidungen
- Metallständerwände
- Holzständerwände
- Holztafelbauwände
- Schachtwände

Ausführung

Hinweis

Die Verarbeitung erfolgt gemäß den einschlägigen Normen sowie gemäß der Knauf Detailblätter der jeweiligen Trockenbau-Systeme.

Technische Daten

| Bezeichnung | Norm | Einheit | Feuerschutzplatte GKFI 12,5 mm | Feuerschutzplatte GKFI 15 mm |
|---|--------------------------|---------------------|--------------------------------|------------------------------|
| Plattentyp national | ÖNORM B 3410 / DIN 18180 | – | GKFI | |
| Plattentyp europäisch | EN 520 | – | DFH2 | |
| Brandverhalten EN 13501-1 | EN 520 | Klasse | A2-s1, d0 (B) | |
| Maßtoleranz Breite | EN 520 | mm | +0 / -4 | |
| Maßtoleranz Länge | EN 520 | mm | +0 / -5 | |
| Maßtoleranz Dicke | EN 520 | mm | +0,5 / -0,5 | |
| Maßtoleranz Winkligkeit | EN 520 | mm je Plattenbreite | ≤ 2,5 | |
| Wärmeleitfähigkeit λ | EN ISO 10456 | W/(m·K) | 0,23 | 0,23 |
| Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ trocken | EN ISO 10456 | – | 10 | |
| Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ feucht | EN ISO 10456 | – | 4 | |
| Schwind- und Quellmaß Luftfeuchte je 1 % Änderung der rel. Luftfeuchte | – | mm/m | 0,005 – 0,008 | |
| Schwind- und Quellmaß Temperatur je 1 Kelvin Änderung der Temperatur | – | mm/m | 0,013 – 0,02 | |
| Dauer temperaturbelastung max. (Obergrenze) | – | °C | ≤ 50 | |
| Rohdichte | ÖNORM B 3410 | kg/m ³ | ≥ 800 | |
| Plattengewicht | ÖNORM B 3410 | kg/m ² | ≥ 10 | ≥ 12 |
| Biegebruchlast parallel zur Herstellrichtung | ÖNORM B 3410 | N | ≥ 610 | ≥ 735 |
| Biegebruchlast rechtwinklig zur Herstellrichtung | ÖNORM B 3410 | N | ≥ 210 | ≥ 250 |
| Charakteristische Druckfestigkeit $f_{c,90,k}$ (Plattenbeanspruchung) | ÖNORM B 1995/1/1 | N/mm ² | ≥ 3,5 | |
| Charakteristische Biegezugfestigkeit $f_{m,k}$ (Plattenbeanspruchung) parallel zur Herstellrichtung | ÖNORM B 1995/1/1 | N/mm ² | ≥ 6,5 | ≥ 5,4 |
| Charakteristische Biegezugfestigkeit $f_{m,k}$ (Plattenbeanspruchung) rechtwinklig zur Herstellrichtung | ÖNORM B 1995/1/1 | N/mm ² | ≥ 2,0 | ≥ 1,8 |
| Mittlerer E-Modul E_{mean} (Plattenbeanspruchung) parallel zur Herstellrichtung | ÖNORM B 1995/1/1 | N/mm ² | ≥ 2800 | |
| Mittlerer E-Modul E_{mean} (Plattenbeanspruchung) rechtwinklig zur Herstellrichtung | ÖNORM B 1995/1/1 | N/mm ² | ≥ 2200 | |
| Gesamte Wasseraufnahme | EN 520 | % | ≤ 10 | |
| Biegradius trocken | – | mm | $r \geq 2750$ | – |
| Biegeradius nass (Längere Einwirkzeit durch Hydrophobierung beachten) | – | mm | $r \geq 1000$ | – |

Lieferprogramm

Siehe Preisliste Lieferprogramm



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe www.knauf.at



Ausschreibungstexte für Knauf Systeme und Produkte sind auf der DVD „Der Österreichische Industriestandard“ zu finden.

www.knauf.at

Tel.: 050 567 567

Fax: 050 567 50 567

service@knauf.at

www.knauf.at

Knauf Gesellschaft m.b.H., Knaufstraße 1, A-8940 Weißenbach/Liezen, Büro: Strobachgasse 6, A-1050 Wien

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerkliche Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.